

## Digitalisierung im Mittelstand - Bundeswirtschaftsministerium unterstützt regionale Unternehmen

**Wie kann ich die Chancen der Digitalisierung nutzen? Wie muss ich mein Unternehmen verändern? Und wer hilft mir dabei? Führungskräfte in mittleren Unternehmen stellen sich zunehmend diese Fragen. Bei der Suche nach den richtigen Antworten helfen fünf Kompetenzzentren und vier Agenturen, die von Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel initiiert und gefördert sind. In den kommenden drei Jahren erhalten regionale Unternehmen durch Veranstaltungen, Workshops und Coachings kostenfreie Unterstützung rund um Industrie 4.0. Einer der Ansprechpartner ist das Hessische Telemedia Technologie Kompetenz-Center (httc e.V.) in Darmstadt.**

*Darmstadt, 26. Januar 2016*

Industrie 4.0 ist in aller Munde. Viele kleine und mittlere Unternehmen fragen sich, wie sie die Chancen der Digitalisierung nutzen können, welche Veränderungen sie vornehmen müssen und wer sie bei der Gestaltung ihres digitalen Transformationsprozesses unterstützen kann. Diese Fragen betreffen nicht nur die technische Umgebung oder Produktionsprozesse, sondern auch personelle und unternehmenskulturelle Belange. Denn gerade für kleine und mittlere Unternehmen birgt die digitale Transformation enorme Herausforderungen: Schon jetzt stehen viele etablierte Geschäftsmodelle auf dem Prüfstand oder verschwinden bereits vom Markt. Der Wettbewerbsdruck nimmt beständig zu.

Diese Entwicklung bildet den Ausgangspunkt für die vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) im Rahmen der Förderinitiative "Mittelstand 4.0 - Digitale Produktions- und Arbeitsprozesse" initiierten und geförderten Mittelstand 4.0-Kompetenzzentren und Mittelstand 4.0-Agenturen. Mit Hilfe der Kompetenzzentren sollen sich mittlere Unternehmen umfassend über die technischen und produktiven Möglichkeiten von Industrie 4.0-Anwendungen informieren und konkrete Lösungen kennenlernen; die ergänzend installierten Mittelstand 4.0-Agenturen übernehmen die Aufgabe, die Kompetenzzentren und andere Multiplikatoren im Umfeld des deutschen Mittelstands mit methodischem und fachlichem Wissen zu unterstützen. Einer der Ansprechpartner ist das Hessische Telemedia Technologie Kompetenz-Center (httc e.V.) in Darmstadt.

In den kommenden drei Jahren bieten die Agenturen zusammen mit den Kompetenzzentren themenspezifische Veranstaltungen, Workshops, Infogespräche und Coachings an. Außerdem entwickeln sie gemeinsam Handlungsempfehlungen und Praxisbeispiele, an denen sich regionale Unternehmen orientieren können. Fachartikel, Praxisbeispiele, Leitfäden und andere Publikationen ergänzen das Angebot. Mittlere Unternehmen können diese Unterstützung umfassend und kostenfrei nutzen.

Eine der vier vom BMWi-geförderten Agenturen ist die *Mittelstand 4.0-Agentur Kommunikation*, in der Konsortialpartner aus dem gesamten Bundesgebiet gemeinsam arbeiten. Die Fachhochschule Flensburg gehört ebenso dazu wie die Wirtschaftsförderung und Technologietransfer Schleswig-Holstein, die Hochschule Darmstadt, das Hessische Telemedia Technologie-Kompetenz-Center (httc e.V.), die Wirtschaftsagentur Neumünster und die BSP Business School Berlin. Gemeinsame Schwerpunktthemen der *Mittelstand 4.0-Agentur Kommunikation* sind digitale Kommunikationsprozesse, Wissensmanagement, E-Learning, Innovations- und Veränderungsmanagement.

Als einer der Partner der *Mittelstand 4.0-Agentur Kommunikation* beschäftigt sich das htcc e.V. mit der Frage, wie Lern- und Wissensaustauschprozesse so gestaltet werden, dass Unternehmen und deren MitarbeiterInnen auf die mit der Digitalisierung einhergehenden Veränderungen vorbereitet sind. Dr. Christoph Rensing sagt dazu: „Es werden innovative Methoden und Werkzeuge zum Lernen und Wissensaustausch benötigt. Nur dann sind Unternehmen in der Lage den veränderten und hochdynamischen Wissens- und Kompetenzbedarf zu decken.“ Weiterbildung und Qualifizierung sind eines der Kernthemen zur Sicherung der Fachkräfte und auch der Wettbewerbsfähigkeit der kleinen und mittelständischen Unternehmen. Das htcc e.V. analysiert mit Entscheidern aus Unternehmen und Experten aus Verbänden, Kammern und Forschungseinrichtungen die Bedarfe der Unternehmen. Es bereitet Informationen über geeignete Methoden und Lösungen für das Lernen und den Wissenstransfer auf und vermittelt Kompetenzen darüber an Multiplikatoren. Diese können wiederum das Wissen an die Unternehmen weitergeben.

**Ansprechpartner für die Presse:**

**Hessisches Telemedia Technologie Kompetenz-Center e.V.**

Lena Després

[lena.despres@httc.de](mailto:lena.despres@httc.de)

Tel. + 49 6151 16 20463

**Kommentiert [CR1]:** Oder Matthias Bastian als  
Pressemitarbeiter von multimedia-communications.net

## **Über Mittelstand 4.0 – Digitale Produktions- und Arbeitsprozesse**

**Fünf Mittelstand 4.0-Kompetenzzentren und vier Mittelstand 4.0-Agenturen sind Teil der Förderinitiative „Mittelstand 4.0 – Digitale Produktions- und Arbeitsprozesse“, die im Rahmen des Förderschwerpunkts „Mittelstand-Digital – Strategien zur digitalen Transformation der Unternehmensprozesse“ vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördert wird. Der Förderschwerpunkt unterstützt gezielt kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sowie das Handwerk bei der digitalen Transformation sowie der Entwicklung und Nutzung moderner Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT). „Mittelstand-Digital“ setzt sich zusammen aus den Förderinitiativen „Mittelstand 4.0 – Digitale Produktions- und Arbeitsprozesse“, „eStandards: Geschäftsprozesse standardisieren, Erfolg sichern“ und „Einfach intuitiv – Usability für den Mittelstand“.**

Weitere Informationen finden Sie unter [www.mittelstand-digital.de](http://www.mittelstand-digital.de).